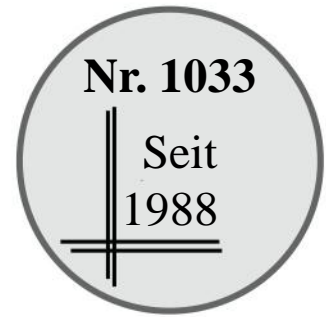




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Alles läuft auf Jesus zu!

**„Niemand hat Gott je gesehen; der Eingeborene, der Gott ist und in des Vaters Schoß ist, der hat ihn uns verkündigt.“  
Johannes 1,18**

Ein Amerikaner, so wurde mir erzählt, mit Namen Edward hat mal gesagt: „Die Dreieinigkeit nicht zu glauben, kostet die Seele, die Dreieinigkeit verstehen zu wollen kostet den Verstand.“ Nun, ich muss zugeben, ich kann die Dreieinigkeit Gottes nicht wirklich verstehen und doch glaube ich an sie. Gott ist einer! Es gibt nur einen Gott. Aber er existiert in drei Personen. Drei in eins und eins in drei. Wer kann das begreifen? Alles, was ich tun kann, ist dem Zeugnis der Bibel folgen. So wie niemand die Sonne selber aus nächster Nähe je gesehen hat, er wäre sonst lange bevor er überhaupt in die Nähe gekommen wäre schon verglüht, so hat auch noch niemand je den einen Gott gesehen, unverhüllt, so wie er wirklich ist. Das gilt natürlich für alles irdische Leben. Im Ewigen Leben, wird das anders sein, weil wir anders sein werden. Wir werden - ich weiß nicht in welcher Form und wie - andere Formen des Seins dann haben. Einen anderen Körper. Es wird keine Zeit mehr geben. Kein Leid, kein Schmerz, kein Geschrei. Keine Sünde. Gott wird bei uns sein.

Aber hier in diesem Leben können wir Gott nicht sehen, können ihn nicht ertragen in seiner Heiligkeit, seiner Gewalt, seinem Licht.

**„Niemand hat Gott je gesehen; der Eingeborene, der Gott ist und in des Vaters Schoß ist, der hat ihn uns verkündigt.“**

Jesus Christus allein hat ihn gesehen, denn er ist selber Gott und war es schon immer, bevor er menschliche Gestalt angenommen hat. Gleich zu Beginn vom Evangelium des Johannes hören wir: Jesus Christus ist Gott!

**„Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.“ Johannes 1,1-5**

Wir hören: Jesus Christus war das Wort. Das Wort Gottes. Gott selber. Das Wort, durch dem diese Welt geschaffen wurde. Auch das kann ich nur staunend annehmen, anbeten und mich dem Ewigen Zeugnis anvertrauen. Begreifen kann ich das nicht

wirklich. In Johannes 5 nennt sich Jesus Christus selber Sohn Gottes. Er ist Gott nicht nur gleich. Er ist Gott. Dann aber klingt es doch wieder eigenartig, dass Jesus das Leben vom Vater empfangen hat. Der eine ist nicht größer als der andere. Und doch gibt der Vater dem Sohn das Leben. Das kann ich nicht wirklich begreifen.

**„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Es kommt die Stunde und ist schon jetzt, dass die Toten hören werden die Stimme des Sohnes Gottes, und die sie hören werden, die werden leben. Denn wie der Vater das Leben hat in sich selber, so hat er auch dem Sohn gegeben, das Leben zu haben in sich selber;...“ Joh. 5,24-26**

Nun, ich kann mich diesem Einen, heiligen Gott mit seinen drei Personen: Vater, Sohn und Heiliger Geist nur im Glauben nähern. Das Heil habe ich durch Jesus. Er starb für mich am Kreuz. Dem vertraue ich. Die Bibel sagt:

**„Wer den Sohn hat, der hat das Leben!“ 1. Joh. 5,12**



**5 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

### Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll**, Praunheimer Weg 99, 60439 Frankfurt Main  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)

Alpha Buchhandlung Frankfurt



**Hilfreiche Bücher in der Alpha Buchhandlung**, in der es alles gibt, was einem den Glau-

ben an Gott leichter machen kann. Die Buchhandlung ist in der Nähe vom U-Bahnhof Eschenheimer Tor. Von dort ist es keine zehn Minuten Fußweg Richtung Norden bis zum Oeder Weg 43. Die Buchhandlung macht in der Regel um

10 auf und schließt um 19:00 Uhr, samstags kann ich bis um 16.00 Uhr kommen. Also genug Zeit zum Stöbern, Entdecken und Lesen. Die Buchhandlung hat schon lange ein Motto:

„Schenken, erleben, begegnen.“



**5 x die Woche neu!**

